



Reformierte Kirchgemeinde Bözen

Bözen Effingen Elfingen Hornussen Zeihen

Pfarramt:

Pfr. Dr. Peter Lüscher, Kirchweg 190, 5076 Bözen

062 876 11 47

Pfr. Johannes Thut, Willigraben 43, 5603 Staufen

062 892 97 57

Präsident der Kirchenpflege:

Werner Pfister, Lindenhof 100, 5076 Bözen

062 876 14 67

Sigristin:

Myrta Graber, Hauptstrasse 183, 5076 Bözen

062 876 17 25

Kirchengutsverwalterin:

Silvia Hännly, Poststrasse 193, 5076 Bözen

062 876 15 65

www.refkg-boezen.ch

Losung im November 2009

Denn wir haben hier keine bleibende Stadt,
sondern die zukünftige suchen wir.

(Brief an die Hebräer 13,14)



Ein Tourist darf in einem Kloster bei Mönchen
übernachten. Er ist sehr erstaunt über die
spartanische Einrichtung ihrer Zellen und
fragt die Mönche:

«Wo habt Ihr denn Eure Möbel?»

Da stellen die Mönche aber eine Gegenfrage:

«Ja, wo haben Sie denn Ihre Möbel?»

«Meine?», erwidert darauf der Tourist ver-
blüfft. «Aber ich bin ja nur auf der Durchreise
hier!»

«Eben», werfen die Mönche darauf ein, «das
sind wir auch.»

Gottesdienste November 2009

Sonntag, 1. November

10.00 Gottesdienst zum **Reforma-
tionssonntag**. Mit der **Musik
Hornussen** und Pfr. Lüscher.
Mit anschliessendem Apéro.

Sonntag, 8. November

10.00 Gottesdienst mit Ernst Bopp.
Mit anschliessendem Predigt-
nachgespräch im Kirchengemein-
dehaus.

Sonntag, 15. November

18.00 (!) Besinnliches Abendkonzert und
Gottesdienst mit dem Jodlerklub
Frick und Pfr. Lüscher.

Sonntag, 22. November

10.00 Gottesdienst mit Pfr. Thut und
Pfr. Lüscher.
Anschliessend an den Gottes-
dienst: Kirchengemeindever-
sammlung.

Sonntag, 29. November

10.00 Kreativ-Gottesdienst mit
den 5.-KlässlerInnen,
Frau Eva Büchli und Pfr. Thut.
Mit anschliessendem Apéro.

Sonntagschule im November 2009

Bözen

Im Kirchengemeindehaus
Sonntag, 1. November 10.00 Uhr

Zeihen

Im Schulhaus
Sonntag, 8. November 10.00 Uhr

**Wir bereiten uns auf die Sonntagsschulweih-
nacht vor. Dafür treffen sich die Kinder aller
vier Sonntagsschul-Gemeinden an zwei
Samstagnachmittagen im Bözer Kircheng-
emeindehaus.**

Also:

Bözen, Effingen, Elfingen, Zeihen

Samstag, 14. November 13.30–16.30 Uhr

Samstag, 28. November 13.30–16.30 Uhr

Freude in der Gemeinde

Taufen

Am 13. September: **Pascale** und **Jérôme**,
Tochter und Sohn von Oliver und Jolanda
Stoll-Baumann, Zeihen.

Besinnliches Abendkonzert mit Gottesdienst vom 15. No- vember um 18.00 Uhr (!!!)



«Nun ruhen alle
Wälder, Vieh, Men-
schen, Städt' und
Felder ...» So heis-
sen die Anfangs-
worte aus dem be-
rühmten
Abendlied von
Paul Gerhardt. Der
Jodlerklub Frick
möchte sich an die-
ser besinnlichen Abendmusik mit Pfr. Lüscher
auf eine Suche nach dem Zauber dieser er-
sten Abendstunden machen.

Bibelabend in Bözen vom Freitag, 6. November

Es gehört ganz sicher
zu den urmensch-
lichen Eigenschaften,
sich einen möglichst
hohen Platz auf dem
Siegerpodest zu er-
kämpfen. Was aber Je-
sus von Nazareth von
diesen Aspirationen
hält, das möchten wir
an diesem Gesprächs-
abend miteinander
diskutieren. Mit von
der Partie sind auch
unsere katholischen
Freunde aus Hornussen und Zeihen.

Wir treffen uns am

**Freitag, 6. November, um 20.00 Uhr
im Kirchengemeindehaus in Bözen.**

Bibelabend vom 13. November in Hornussen



... und mit welchem theologischen Problem
uns unsere katholischen MitchristInnen über-
raschen werden, das werden wir erfahren am

**Freitag, 13. November, 20.00 Uhr
im Pfarreisaal in Hornussen.**

Seniorenachmittag vom Donnerstag, 19. November

Auch in diesem Jahr wieder wird uns die Mis-
sionarin der Nillandmission, Frau Beatrice
Hauser, die jahrelang in der Augen Chirurgie
in Äthiopien tätig war, von ihren neusten Er-
lebnissen berichten, die sie in Äthiopien und
im Sudan erleben durfte und musste.



Lassen Sie sich berühren von diesem Nach-
mittag, der stattfindet am

**Donnerstag, 19. November, 14.00 Uhr
im Kirchengemeindehaus.**

Kirchengemeindeversammlung

**Sonntag, 22. November 2009
im Anschluss an den Gottesdienst
in der Kirche**

Die Einladung mit dem Protokoll
der Kirchengemeindeversammlung
vom 7. Juni 2009
und dem Vorschlag 2010
finden Sie diesem Kirchenboten
beigelegt!

Eine Beilage der Zeitung «reformiert.»

Ferien für alle im Zentrum Ländli Oberägeri



Aufzeichnungen von Ruth Wyss

Jo, so Ferie mit Bekannte us em Dorf het sin bsundere Reiz. Säis bim Zmorge, bim Spaziergang durs's Ländliareal, i der Cafeteria – uf Schritt und Tritt trifft mer bekannti Gsichter.

Bim Vorläse vo der Läbesgschicht vome Metzger sind vili alti Erinnerige i eus wach worde und mer händ en Huufe Gmeinsamkeite entdeckt.

wo mer uf de Moschtelbärg ufe gfare sind: D'Kabine het sich langsam träit. Dobe het mer sich amene längere oder chürzere Spaziergang chönne aschlüsse. De



Lowerzersee und Schwyz het mer vo Ziit zo Ziit dur de Dunscht dure chönne erkänne. Spöter hämmer s'Kafi uf der Terrasse gnosse. Vom Sattel här simmer dänn met em Bus wider zugg gfaare is Ländli. S'händ alli gschtuunet, wos Elsi, wo doch nomol uf de Moschtelbärg zugg het müesse – es het d'Wanderstöck lo stoo – und de Bus verpasst het, vor eus im Ländli gsii isch.



Und ersch deheim: Es bliibe nid nur flüchtigi Ferienerinnerige. Vilecht träffe mer scho die nächscht Wuche öpper usem Dorf und chöne schnäll über es luschtigs Erläbnis vo de gmeinsame Ferie lache! Mer sind enand nöcher cho dur d'Ferie.